[16724] Das

Artist. Institut von Karl Prochaska

in Teschen, oesterr. Schlesien,

hält sich zur Uebernahme von Druckwerken — in Buch- und Steindruck — aller Art, Accidenzien sowohl, wie namentlich auch Werken größten Umfanges in billigster oder kostbarster Ausstattung unter Zusicherung correctester Ausführung bestens empfohlen.

Die durch die Vereinigung der verschiedenen graphischen Künste und ihrer Nebenzweige, sowie durch die in der Nähe etablirte leistungsfähige Papierfabrik ermöglichte Lieferung von Papieren zu Fabrikpreisen gewährten Vortheile sind so bedeutende, wie sie nur selten geboten werden.

Kosten-Voranschläge stehen gern zu Diensten.

Zur gef. Beachtung!

[16725.]

Da wir Novitäten stets selbst wählen, bitten wir dringend, uns unverlangt nichts zuzusenden. Wir werden alle unverlangten Zusendungen von Firmen, die wir nicht besonders darum ersucht, fortan unter Nachnahme unserer Spesen remittiren.

Königsberg i/Pr.

Braun & Weber.

R. Brend'amour & Co.,

Xylographische Kunst-Anstalt

[16726.] in

Düsseldorf

(Filiale: Berlin, Dorotheenstrasse 47 — Leipzig, Schletterstrasse 2 — Stuttgart, Rosenstrasse 38)

empfehlen sich zur Uebernahme aller in ihr Fach schlagenden Aufträge und bemerken, dass Herr Brend'amour zur diesjährigen Oster-Messe (Hôtel de Prusse) wieder anwesend und zu jeder Auskunftsertheilung bereit sein wird.

[16727.] **Wilh. Peuser** (Grüning's Buchh.) in Hamburg erbittet à cond.: Schriften üb. künstliche Haus- u. Zimmer-Ventilationen.

[16728.] Die **Actiengesellschaft Leykam-Josefsthal** in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu unparteiischen Besprechungen die in ihrem Verlage erscheinenden Zeitungen: Tagespost, Aufl. 10,000. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, und erbittet Beischlüsse für die Redactionen der genannten Blätter durch ihre Herren Commissionäre.

Diejenigen

[16729.] meiner Herren Collegen, welche geneigt wären, gegen vorher zu normirende Gebühren, eine Anzahl von Tinten-Placaten, die ich direct franco an sie senden würde, zur Vertheilung an besuchte öffentliche Etablissements ihres Orts zu übernehmen, bitte ich hierdurch freundlichst, mir auf Postkarte die benöthigte Anzahl der Placate und den Gebührenbetrag mittheilen zu wollen. Für recht baldige Angaben würde ich dankbar sein.

Paul Strebel in Gera.

[16730.] Auch in diesem Jahre bringe ich zur Messe in der Buchhändlerbörse ein Sortiment meiner

Geschäftsbücher f. Buchhändler

zur Ausstellung und empfehle dasselbe geneigter Beachtung.

Aufträge auf dieselben, sowie auf alle anderen Geschäftsbücher nehme ich an Ort und Stelle gern entgegen.

Saalfeld. **C. Riese.**

[16731.] **C. Oesterheld,** Buchbinderei in Gotha empfiehlt sich zur Anfertigung von Buchhändlerarbeiten jeder Art, unter Zusicherung prompter und guter Bedienung.

[16732.] **Correcturen**

werden exact und schnell ausgeführt. Adressen sub j. an die Exped. d. Bl.

[16733.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

[16734.] Zur bevorstehenden Buchhändlermesse können in einem großen freundlichen Zimmer 2 Herren gutes Logis haben.

Poststraße Nr. 11, I. Etage.

Leipziger Börsen-Course

am 30. April 1874.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	142 1/8 G
	l. S. 2 M.	141 1/4 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 1/2 fl. F.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	56 3/4 G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	80 1/4 G
	l. S. 3 M.	79 7/8 G
Berlin pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57 1/16 G
	l. S. 2 M.	56 13/16 G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6.23 1/4 G
	l. S. 3 M.	6.21 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	80 1/4 B
	l. S. 3 M.	79 7/8 G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	91 3/4 G
	l. S. 3 M.	—
Warschau p. 100 Silber-Rubel.	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	90 G
	l. S. 3 M.	88 7/8 G

Sorten.

Ausl. Ldrs. . . . . Agio pr. Ct.	—
K. Russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel pr. St.	5.15 1/2 G
20 Francs-Stücke . . . . . pr. St.	5.11 7/8 G
Holl. Duc. (143 1/4 St.) à 3 Thlr. Ag. pr. Ct.	—
Kais. do. (= 1 Zpfd.) do. do. do.	5 1/2 G
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W. .	95 1/4 B
do. 1/4 Gulden do. . .	94 1/2 G
do. Silbercoupons do. . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	90 1/4 G
Russische do. do. pr. 100 R.	93 3/8 G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Thlr.	99 1/4 G
do. do. à 10 Thlr.	99 1/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . .	99 1/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Thlr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):
1) die Gerner Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

☞ Die zur Messe gekommenen fremden Herren Collegen, welche bis Mittag (zwölf Uhr) in der Expedition, und bis vier Uhr auf dem Bureau der Redaction (Thalstr. 6) angemeldet werden, kommen in dem nächsterscheinenden Blatte zur Anzeige. Die Herren Commissionäre werden ersucht, die Anmeldungen, und zwar jeden Namen nebst Firma und Wohnung auf einem besondern Zettel, ungesäumt einzusenden.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung von der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblatt Nr. 16593—16734. — Leipziger Börsen-Course am 30. April 1874.

Ackermann, Th., in M. 16613. 16688.
Anonyme 16598—603. 16606. 16694—700. 16705. 16715. 16721. 16732. 16734.
Bangel & Sch. 16643. 16660.
Barth in A. 16611.
Barth in L. 16718. 16722.
Bartholomäus 16704.
Bergas 16691.
Bonde 16654.
Braumüller & S. 16673.
Braun & W. 16725.
Brend'amour & Co in Düsseldorf 16726.
Brockhaus 16618. 16714.
Brückner & R. 16594.
Buchh., Akad., in U. 16689.
Coen 16706.
Dannenberg in Stett. 16667.
Demjén in K. 16597.
Deubner in St. P. 16678.
Ernst in O. 16608—9.
Eupel 16716
Facsy & F. 16657.
Findel in L. 16616.
Georg in B. 16723.
Gerold & C. 16676.
Gosohorsky 16684.
Göz in B. 16641.
Griesbach's Verl. 16627.
Gropius in B. 16651.
Gsellius 16677.
Haasenstein & V. in L. 16733.
Hartleben 16607.
Hartung, H., in L. 16712.
Heitmann in L. 16605.
Heiß 16690.
Helwing 16615.
Hensel 16598.
Herbig in L. 16707.
Homann in D. 16666.
Huber in F. 16680.
Jacobs in M. 16604.
Jahncke 16713.
Jancke 16671.
Jolowicz 16646.
Junfermann 16628.
Jürgens 16635.
Karow 16664.
Kemink & J. 16621.
Kern's Verl. in B. 16623.
Kittler in L. 16656.
Korn in Brsl. 16650. 16683.
Kößling 16703.
Krebs 16652.
Krüll in E. 16665.
Kuh in H. 16629. 16633. 16672.
Kühl 16653.
Kummel 16595.
Lechner 16617.
Lerner 16622.
Lesser, R., Verl. in Brln. 16717.
Leuckart in L. 16675.
Leykam-Josefsthal 16728.
Löffler 16663.
Löwenberg 16634.
Loewenstein's Bureau f. Verm. liter. Geschäfte 16711.
Maruschke & B. 16625. 16692.
Mayer in Lrr. 16636.
Mayer & C. 16668.
Mecklenburg, E., 16640.
Meißner in E. 16631.
Mitzky in Leipzig 16720.
Mosse in L. 16719.
Nestler & M. 16632.
Niemeyer in H. 16630.
Niese 16720.
Ober-Hofbuchdr., K. Geh., 16612.
Oertzen & C. 16686.
Oesterheld in Gotha 16731.
Peuser 16727.
Post in B. 16638.
Prochaska 16724.
Puttkammer & M. 16624. 16674.
Schmelzer 16669.
Schmithals 16687.
Schneck 16648.
Schneider in L. 16645.
Schneider, Verl. in M. 16708.
Schneider & C. 16610.
Schönlein 16710.
Schulbuchh. in D. 16620.
Schulze, C. H., in Leipzig 16702.
Schwers 16644.
Seelig 16681.
Staib 16639.
Stauffer 16670.
Stechert & W. 16685.
Stein in K. 16679
Stein in S. 16649.
Strauß in B. 16626.
Strebel 16729.
Theissing 16659.
Urspruch 16682.
Velhagen & K. 16637.
Verl. u. Exped. d. Rhein. Zeitung 16709.
Wagner in A. 16655.
v. Waldheim 16701.
Weber in Brl. 16662.
v. Wechmar 16619.
Wenger 16596.
Wiegandt, H. & P. 16647.
Wittich in Sch. 16661.
Williams & R. 16658.
Windaus 16642.
Winter, Brüder, 16614.
Zippel 16693.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Kraus. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.